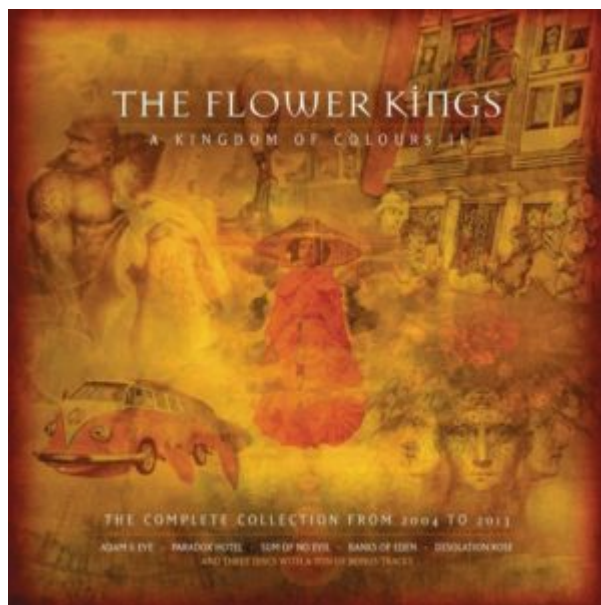


The Flower Kings - A Kingdom Of Colours II

(9 CDs, InsideOut Music / Sony Music, 2018)

Mit dem zweiten Teil von „A Kingdom Of Colours“ wird die Historie der Flower Kings der Jahre 2004-2013 abgedeckt. Enthalten sind damit auf sechs CDs die fünf Studioalben „Adam & Eve“ (2004), das Doppelalbum „Paradox Hotel“ (2006), „The Sum Of No Evil“ (2007), „Banks Of Eden“ (2012) und „Desolation Rose“ (2013).

Wiederum in eine schmucke, sehr stabile Box verpackt, versehen mit einem extrem dicken Booklet, sowie einem ergänzenden, durchaus selbstkritischen Interview mit *Roine Stolt*, bekommt man hier ebenfalls extrem viel Musik fürs Geld.



Dabei wurde die leise Kritik am ersten Teil erhört: Denn dieses mal gehören zur Box gleich 3(!) Bonus CDs, mit jeder Menge aus diversen Limited Editions, einigen (aber leider nicht allen) Titeln der Japan-Pressungen, mit ‚Kite‘ und ‚Buffalo Man‘ Ausschnitte aus der „Édition Limitée Québec 1998“, sowie die 98er Neuaufnahmen von ‚The Flower King‘ und ‚Stardust We Are‘. Hinzu kommt ein Rückgriff auf Songs aus dem recht großen Fundus der raren Fan Club CDs (‚Brazilian Woman‘, ‚Dexter Frank Jr.‘, ‚Space Traveller‘, ‚Petit Heritage‘, ‚The Crown And The Cross‘, ‚King Of Grief‘).

Zwar wurde damit kein gänzlich unveröffentlichtes Material hinzugepackt, doch die Bonussammlung ist sehr umfassend, stilistisch mit einigen Überraschungen versehen und da ist es letztendlich für den Flower Kings Normalhörer egal, dass nicht

alles, was überhaupt verfügbar wäre, hineingepackt wurde. Doch hätte man als Hardcore Fan natürlich auch noch gerne z.B. ‚Too Late For Tomatos‘ von ‚Unfold the future‘, die Beatles bzw. Captain Beyond Cover ‚Across The Universe‘ bzw. ‚Raging River Of Fear‘, sowie noch weiteres Bonusmaterial der Japan Veröffentlichungen auf den Bonus-CDs gehabt.



Was die regulären Alben betrifft: Man merkt Roine Stolt und seinen Mitstreitern stellenweise an, dass sie in der zweiten Phase der Bandhistorie die musikalischen Dinge etwas direkter, geradliniger angingen, man aber eben auch

durch anderen Aktivitäten und Projekte nicht mehr ganz den Fokus auf die Flower Kings legte. Auch wenn damit die erste Box logischerweise die Klassiker der Schweden enthält und gerade die letzten beiden Alben ‚Banks Of Eden‘ und ‚Desolation Rose‘ eher solide ausgefallen sind, so wird hier doch immer noch sehr viel qualitativ hochwertiger Retro Prog und jede Menge interessante Songs geboten.

Jetzt fehlt nur noch eine umfangreiche Box mit diversen Liveveröffentlichungen wie z.B. ‚Alive On Planet Earth (2000)‘ oder ‚Tour Kaputt‘ (2007), sowie den diversen, überaus interessanten Official Bootlegs, z.B. ‚BetchaWannaDanceStoopid!!‘ (2004), denn gerade auf der Bühne waren die Flower Kings doch immer eine recht spannende Angelegenheit. Träumen darf ja schließlich erlaubt sein...

Ohne Bewertung

Surftipps zu The Flower Kings:

Homepage

Facebook

Twitter

Reverbnation

Abbildungen: The Flower Kings / InsideOut Music